

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1994)
Heft: 100

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

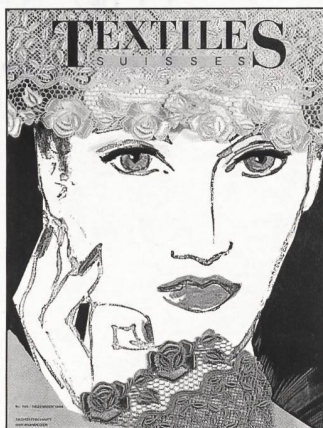
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Titelbildgestaltung von Mouchy
mit Guipurestickereien von Bischoff

**Office Suisse d'Expansion
Commerciale OSEC**

Avenue de l'Avant-Poste 4
Case postale 1128
CH-1001 Lausanne
Tel. 021 323 18 24
Fax 021 320 73 37
Redaktion, Werbung, Abonnemente

Verlagsleiter: Peter Pfister

Chefredaktorin: Jole Fontana

Redaktionelle Mitarbeit:

Ursula Harbrecht, Klaus Dieter Ohk,
Beate Reichel, Rosmarie Zeiner

Werbung: Carlo Manferdini

Verlagssekretariat:

Myriam Gauch, Cristina Spillmann

Gestaltung: Atelier Bundi SGV

Stephan Bundi,

Silvia Aebi

International verteilte Publikation
mit vier Erscheinungen pro Jahr

Jahresabonnement:

Schweiz SFr. 74.-*/Ausland SFr. 84.-

Einzelexemplare:

Schweiz SFr. 20.-*/Ausland SFr. 25.-

Satz: Fotosatz Bern W. Spälti AG

Fotolithos: Prolith AG, Köniz

Druck: Farbendruck Weber AG, Biel

* Dieser Preis versteht sich zuzüglich 2 % Mehrwertsteuer

TEXTILES S U I S S E S

© OSEC Nr. 100, 14. Dezember 1994

Inhalt

Editorial

Blick zurück nach vorn **13**

Prêt-à-Porter Paris / Mailand Sommer 95

La Femme Douce **14**

Stilistenmode aus Schweizer Stoffen **22**

Costume National in Cinecittà 26

Modethema Kleid

Herausforderung Schnitt **40**

Kingston University Fashion School, London

"Young Evening" in Schweizer Stoffen **54**

Pyjama Game 70

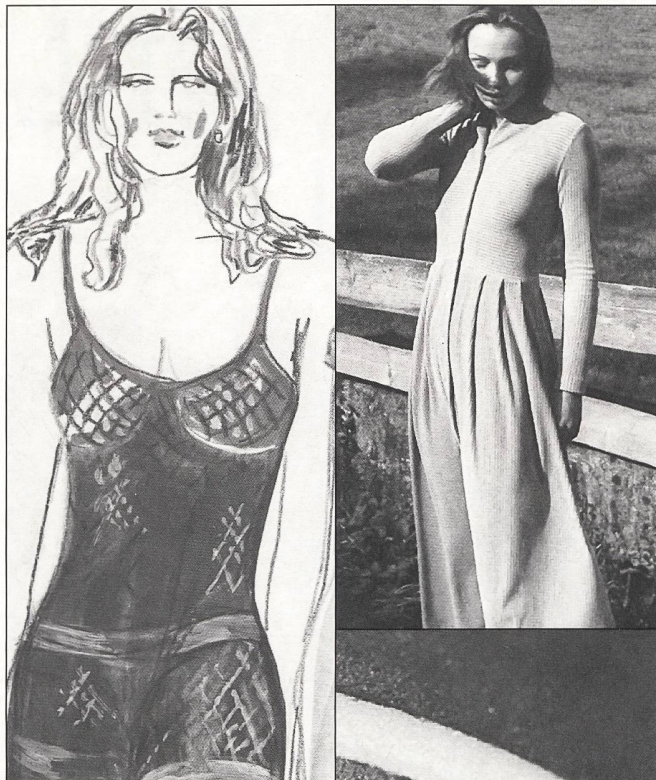
Die Nische in der Nische 82

Spectrum 98

Übersetzungen 104

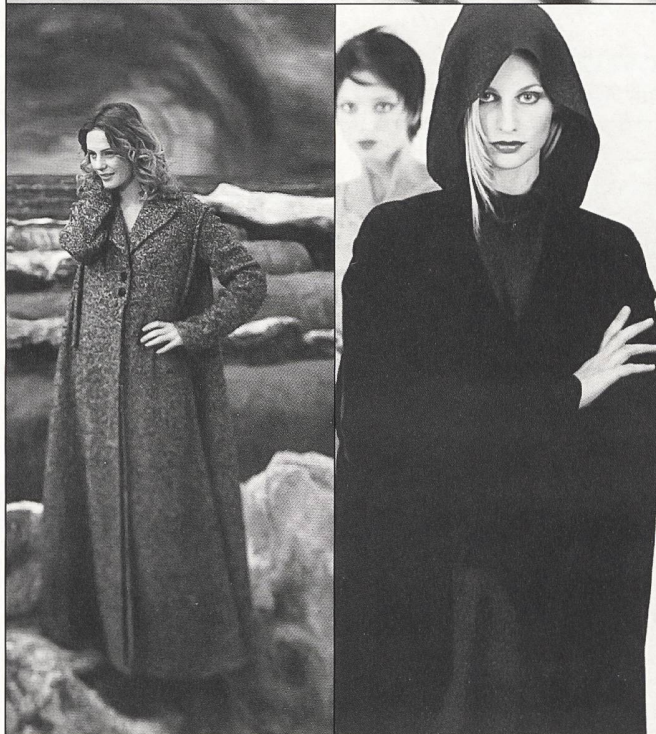
Prêt-à-porter Sommer 95 La Femme Douce

Die Modemacher in Paris und Mailand forcieren eine neue Weiblichkeit, die freilich unterschiedlichste Gestalt annimmt, sich auf Modernität versteht, aber auch Nostalgie heraufbeschwört. Sie greift ganz gegensätzliche Stimmungen auf von romantischer Zärtlichkeit zur glamourösen Hollywood-Allüre, von frischer Mädchenhaftigkeit zu körperbetonter Raffinesse und maliziösem sexy Touch.



Costume National in Cinecittà

Ennio Capasa, der sich hinter dem Namen Costume National verbirgt als Gründer und Designer des Mailänder Prêt-à-porter-Unternehmens, das seine kreative Mode ausschliesslich im Rahmen der Stilistenschauen in Paris zeigt, entwarf eigens eine kleine Kollektion aus Schweizer Stoffen. Fotografiert wurde sie an jungen italienischen Filmschauspielerinnen in Cinecittà.



Modethema Kleid

Ein wichtiger neuer Ansatzpunkt in der Mode ist das Kleid, das die vielzitierte Weiblichkeit mitprägt. Die Herausforderung, Form zu gestalten mittels raffinierter Schnittführung, haben Schweizer ModemacherInnen angenommen. Mit Schweizer Stoffen der Saison 1995/96 haben sie für das Kleid, vorausschauend auf den nächsten Winter, interessante Lösungen gefunden.

Die Nische in der Nische

Spezialisierung und Nischenpolitik – das sind Konzepte, nach denen die meisten Schweizer Textilunternehmen verfahren. Vielfach handelt es sich dabei schon um Nischen in der Nische, um Spezialitäten, die weltweit nur noch ganz wenige überhaupt anbieten. Sie fordern hohes Know-how, ständige Innovationskraft und grosse Servicebereitschaft.

"Young Evening" in Schweizer Stoffen

Die Exportwerbung für Schweizer Textilien animierte die Kingston University Fashion School, aus einem grossen Angebot aktueller Schweizer Stoffe eine Auswahl zu treffen, um damit ihre Ideen für eine junge spritzige Mode rund um das Thema Disco, Party, Junior Evening zu realisieren. Das Ergebnis zeigt eine grosse Bandbreite stilistischer und stofflicher Möglichkeiten auf.

